

PRESSEMITTEILUNG

Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) der Diözese Aachen / Zentrum Krefeld
Spinnereistr. 28, 47805 Krefeld Tel.: 0 21 51 / 31 55 28, Fax.: 0 21 51 / 31 03 10
Ansprechpartnerin: Elisabeth Brack (KAB-Sekretärin)

Hilfe für Jugendliche: Chance auf Ausbildung

>Patenschaftsprojekt von KAB (Katholische Arbeitnehmer-Bewegung)
und
Katholischer Hauptschule Stadtmitte<

Mönchengladbach:

Seit dem Start des Projektes vor zwei Jahren konnten mehrere Schüler/Innen Dank aktiver Begleitung durch die Ausbildungspaten/Innen in eine Ausbildungsstelle oder in eine gezielte weitere Ausbildung in schulischer Form vermittelt werden.

Nicht immer führte der direkte Weg zum Einstieg in den Beruf, sodass in einigen Fällen auch Umwege in Kauf genommen werden mussten. Auf diese Weise konnten die Schüler/Innen wertvolle Erfahrungen sammeln, die zu einer Überprüfung ihrer eigenen beruflichen Vorstellungen und Erwartungen beigetragen haben. Schließlich war die Freude aller Beteiligten besonders groß, wenn dann doch noch ein passender Ausbildungsplatz gefunden werden konnte.



Ausbildungspaten/Innen

Tatjana Liehr, Michael Sasserrath, Therese Wagner, Hans Hensen, Clarissa Knops,
Norbert Kemper, Udo Theuer, Gertrud Gertz (v. L.) sowie Peter Hermanns (ohne Bild)

Projektbegleitung
Elisabeth Brack

Als besonders hilfreich für die Vermittlungstätigkeit stellte sich die enge Zusammenarbeit der Ausbildungspaten mit den inzwischen gewonnenen Partnerschaftsbetrieben heraus. Dabei handelt es sich um mittelständische Unternehmen, die ganz bewusst auf die persönlichen Stärken der Hauptschüler/Innen setzen und demzufolge für diese Zielgruppe Praktikantenplätze und Ausbildungsstellen anbieten.

Hierzu zählt auch der Handwerksbetrieb Klötters Glasbau, wobei die diesbezüglichen Kontakte beim Marktplatz „Gladbach gewinnt“ geknüpft werden konnten. In einem Workshop mit interessierten Schüler/Innen zeigte sich bald, wer den beruflichen Anforderungen des Glasers am Besten entsprach. Während eines anschließenden Praktikums bei Klötters zeigte der Hauptschüler Clemens Dammer, dass ihm der Beruf des Glasers liegt und Freude macht. Hinzu kam, dass er auch menschlich gut in das Team von Klötters passt. Clemens Dammer wird noch in diesem Sommer seine Glaserlehre in diesem Betrieb beginnen, wobei er von seinem Ausbildungspaten Michael Sasserath weiterhin begleitet wird.

Bei der Konditorei Jacobs in Neuwerk hat sich die Schülerin Natalie Zeßner während ihres Praktikums so gut bewährt, dass sie einen Ausbildungsvertrag zur Konditoreifachverkäuferin erhielt. Auch während ihrer Lehre wird sie auf die Unterstützung Ihrer Ausbildungspatin Gertrud Gertz zurückgreifen können.



Bäckerei Jakobs in Neuwerk
Gertrud Gertz, Natalie Zeßner, Frau Hormes, Frau Zaunbrecher,
Frau Jacobs (v.l)

Auch Marco Noever konnte in eine Ausbildungsstelle vermittelt werden. Er wird bei der Bäckerei Hendrix das Bäckerhandwerk erlernen.

Yarem Zent wird eine Ausbildung zur staatl. geprüften Kosmetikerin in Düsseldorf beginnen und ihr Abitur machen.

Özge Seyirt hat sich in Abstimmung mit ihren Eltern für eine weitere schulische Ausbildung auf der Fachschule für Wirtschaft und Betriebswirtschaftslehre an der Volksgartenstraße entschieden. Sie möchte später die Fachhochschulreife erwerben. Auch bei ihrem weiteren schulischen Werdegang wird Özge Seyirt unterstützt von ihrer Ausbildungspatin Tatjana Liehr.

Arber Murtezi, der nach wie vor von seinem Ausbildungspaten Udo Theuer betreut wird, erlernt bereits seit 2012 den Beruf des Karosseriebauers bei Brenner und wird in Kürze seine Zwischenprüfung ablegen.

Gemeinsam viel erreichen: Jugendlichen Chancen geben

Diese Erfolge waren nur möglich mit Hilfe eines breit angelegten unterstützenden Netzwerkes, das zwischenzeitlich von den Ausbildungspaten aufgebaut worden ist. Deshalb konnte sich Elisabeth Brack im Namen des Teams bedanken für die gute Zusammenarbeit bei den Herren Heinrich-Josef Benterbusch, Berufsberater der Bundesagentur für Arbeit und David Solf, Geschäftsführer der Glasbau Klötters GmbH. Weiterhin ist in diesem Sinne zu danken den Klassenlehrern und der Koordinatorin der Katholischen Hauptschule Stadtmitte, Frau Bruns.

Unterstützung kam auch von der Bäckerei Jacobs in Neuwerk, der Druckerei Schwann-Bagel GmbH & Co. KG, der Brenner Karosseriebau GmbH, der Bäckerei Hendrix und nicht zuletzt von den lokalen Kreditinstituten.

Direkte Hilfe erhielten die Schüler/Innen von der CAJ (Christliche Arbeiterjugend), die jährlich für sie einen Workshop zur „Präsentation der eigenen Person“ veranstaltet.

Hilfe für Jugendliche: Chance auf Ausbildung

Die Ausbildungspaten/-innen werden zum Schulbeginn wieder mit Freude und Begeisterung ihre ehrenamtliche Arbeit fortführen.

An der Katholischen Hauptschule Neuwerk hat sich ein weiteres Team von KAB-Ausbildungspaten gebildet, das nach den Sommerferien seine ehrenamtliche Tätigkeit aufnehmen wird. Acht Schüler/Innen freuen sich auf die Unterstützung durch ihre zukünftigen Ausbildungspaten.

Ihr Engagement hilft: Werden Sie Ausbildungspate

Sie wollen sich ehrenamtlich engagieren, sind offen im Umgang mit Jugendlichen und haben Interesse, Jugendliche bei ihrer Berufsfindung/ -ausbildung zu begleiten. Gerne möchten Sie Ihre wertvollen Erfahrungen und Kenntnisse aus der beruflichen Praxis einbringen.

Mit Ihrem Engagement verbessern Sie die Erfolgsaussichten der Jugendlichen deutlich.

Sind sie interessiert? Wenn ja, dann stehen Ihnen umfangreiche Informationen zur Ausbildungspatenschaft zur Verfügung.

Kontakt:

Elisabeth Brack, Projektbegleiterin

Festnetz: +49 (0) 21 51 / 31 55 28

Mobilfunk: 0151 / 22 31 77 45